

3. Falls die Frage 2 zu bejahen ist: Ist Art. 7 Abs. 3 in Verbindung mit den Art. 6 und 20 der Richtlinie 2002/21 in Verbindung mit Art. 288 AEUV und Art. 4 Abs. 3 EUV in der Weise auszulegen, dass das nationale Gericht verpflichtet ist, die Vorschriften des innerstaatlichen Rechts unangewendet zu lassen, die der nationalen Regulierungsbehörde immer die Durchführung eines Konsolidierungsverfahrens vorschreiben, wenn die von ihr getroffene Maßnahme sich auf den Handel zwischen Mitgliedstaaten auswirken kann?

<sup>(1)</sup> ABl. L 108 vom 24.4.2002, S. 33.

<sup>(2)</sup> ABl. L 108 vom 24.4.2002, S. 51.

---

**Vorabentscheidungsersuchen des Juzgado de Primera Instancia (Spanien), eingereicht am 10. Januar 2014 — Unnim Banc, S.A./Diego Fernández Gabarro u. a.**

**(Rechtssache C-8/14)**

(2014/C 102/18)

Verfahrenssprache: Spanisch

**Vorlegendes Gericht**

Juzgado de Primera Instancia

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

*Klägerin:* Unnim Banc, S.A.

*Beklagte:* Diego Fernández Gabarro, Pedro Penalva López, Clara López Durán

**Vorlagefrage**

Verstößt die im Gesetz 1/2013 über den Schutz der Hypothekenschuldner, die Umschuldung und Sozialmieten vorgesehene Frist von einem Monat gegen die Art. 6 und 7 der Richtlinie 93/13/EWG <sup>(1)</sup>?

<sup>(1)</sup> Richtlinie des Rates vom 5. April 1993 über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen (ABl. L 95, S. 29).

---

**Vorabentscheidungsersuchen des Hoge Raad der Nederlanden (Niederlande), eingereicht am 13. Januar 2014 — Staatssecretaris van Financiën/D. G. Kieback**

**(Rechtssache C-9/14)**

(2014/C 102/19)

Verfahrenssprache: Niederländisch

**Vorlegendes Gericht**

Hoge Raad der Nederlanden

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

*Kassationsbeschwerdeführer:* Staatssecretaris van Financiën

*Kassationsbeschwerdegegner:* D. G. Kieback

**Vorlagefragen**

1. Ist Art. 39 EG dahin auszulegen, dass der Mitgliedstaat, in dem der Steuerpflichtige abhängig beschäftigt ist, bei der Erhebung der Einkommensteuer die persönliche Lage und den Familienstand des Steuerpflichtigen in einem Fall berücksichtigen muss, in dem (i) dieser Steuerpflichtige nur für einen Teil des Veranlagungszeitraums in diesem Mitgliedstaat arbeitete, während er in einem anderen Mitgliedstaat wohnte, (ii) er sein gesamtes oder nahezu gesamtes Einkommen während dieses Zeitraums im Beschäftigungsstaat erzielte, (iii) er im Laufe dieses Jahres in einem anderen Staat arbeitete und wohnte und (iv) er über den gesamten Veranlagungszeitraum gesehen nicht seine gesamten oder nahezu gesamten Einkünfte im erstgenannten Beschäftigungsstaat erzielte?